

Wunder der Weihnacht

1) Wunder der Weihnacht, wer kann erfassen,
wer kann ermessen, was Liebe vermag?
Christ hat die Herrlichkeiten verlassen,
Jesus Sein Leben, Sein Alles uns gab.

Ref.: Wunder der Weihnacht, Wunder der Liebe:
Gott kam als Mensch auf die Erde herab.
Wunder der Weihnacht, himmlischer Friede
ward uns zuteil durch die göttliche Gab.

2) Wunder der Weihnacht, du bist das Größte,
das jemals auf dieser Erde geschah.
O, welche Gnade, Christus der Höchste,
kommt Menschenkindern aus Liebe so nah.

3) Wunder der Weihnacht, Kind in der Krippe,
anbetend neigen wir vor Dir uns heut:
Heiland, o salbe Du unsre Lippen,
Dich recht zu loben in ewiger Freud.

Text: A. Liedke

Melodie: Gottfried Stahnke